

Vorwort

Die Energiewende hat die Rolle der Übertragungs- und Verteilnetze drastisch verändert. Durch die damit verbundenen Netzausbaumaßnahmen müssen viele bisher etablierten Methoden, Verfahren und Konzepte in der Systemführung hinsichtlich ihrer Wirksamkeit und Effektivität hinterfragt und bei Bedarf neu gedacht werden.

Das Verhalten eines Energieversorgungsnetzes bei Fehlern mit Erdberührung hängt im Wesentlichen von der Art der Sternpunktbehandlung ab, welche oft als gegeben vorausgesetzt wird und deren weitreichende Auswirkungen vernachlässigt werden. Tatsächlich stellt die Sternpunktbehandlung jedoch einen wichtigen Aspekt beim Aus- und Umbau sowie bei der Weiterentwicklung von Verteilnetzen dar.

Daher widmet die ETG, unter dem Gemeinschaftsfachausschuss ETG FA V2.3 / ITG FA 5.5 „Schutz- und Automatisierungstechnik“, diesem Thema eine weitere Fachtagung „STE2025 – Sternpunktbehandlung in Netzen bis 110 kV (D-A-CH)“. Diese wird von ETG und den weiteren D-A-CH-Gesellschaften OVE und electrosuisse veranstaltet und findet, mit einem vorangestellten Tutorial am Nachmittag des 04. November 2025, vom 05. bis 06. November 2025 in Esslingen am Neckar statt.

Die Tagung zeigt den aktuellen Stand der Sternpunktbehandlung auf und stellt diesen in den Kontext, zu den damit verbundenen Herausforderungen durch stetige Transformation der Verteilnetze. Es werden neue, innovative Ansätze und Lösungsmethoden vorgestellt und anhand von wissenschaftlichen Untersuchungen, von begleiteten Ausführungsbeispielen und von Erfahrungsberichten wird der Bezug zur Praxis hergestellt.



Oliver Skrbinjek

Energienetze Steiermark GmbH

Wissenschaftlicher Tagungsleiter